

Ergebnisprotokoll GeFa 2022 – Fachbereich Schwimmen/ Rettungsschwimmen

05.02.2022

Eröffnung: 09:05

TOP 1 Begrüßung

Daniel Hüsken begrüßt alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer und heißt diese herzlich willkommen. Die Anwesenheit wird festgestellt.

Anwesenheit

Landesverband	Teilnehmende
Daniel Hüsken, Michael Petersen, Melanie Dieding (Multianwärterin), Jürgen Wohlgemuth, Wolfgang Cech Entschuldigt: Carsten Fröse, Sebastian Kemmerling, Laura Abel, Charlotte Kather	
Anwesende Bezirke	
Hochsauerland	Barbara Hengesbach
Kreis Warendorf	/
NOW	Rosemarie Kellermeier
Kreis Borken	Andreas Brüggemann
Bochum	/
Kreis Coesfeld	Michael Schürmann
Dortmund	Jennifer Görtz
Emscher-Lippe-Land	Gaby Stegemann
Gelsenkirchen	Jens Schindel
Hagen/ Ennepe-Ruhr	Dieter Sibum
Hamm	Martin Dunker
Hellweg	/
Herne/ Wanne-Eickel	Michelle Fauville
Hochstift Paderborn	Christian Kasprowski
Lippe	Bernd Löschmann
Kreis Soest	Yvonne Huchtkemper
Märkischer Kreis	Christina Conrad
Münster	Manuela Eschert
Steinfurt	Annemarie Knaup
Siegen/ Wittgenstein	Volker Pletz
Südsauerland	/
Witten	Sabine Stratmann-Wiegand
Kreis Gütersloh	Andreas Echterhoff
Stadt Bielefeld	Andre Stärke

Daniel Hüsken stellt die Tagesordnung vor.

TOP 2 Berichte aus dem Fachbereich

Beauftragung zur Verlängerung der Lehrscheinlizenzen

Daniel Hüsken berichtet, dass der auf der GeFa 2021 erteilte Auftrag zur Erfassung und Verlängerung von Ausbilderlizenzen über den DLRG Manager geprüft wurde. Nach Einrichtung und Freischaltung können die vom Landesverband beauftragten Personen in ihren Bezirken die Ausbilderlizenzen über den DLRG Manager verlängern. Der Fachbereich S/RS empfiehlt jedem Bezirk dringend diese Option zu nutzen.

Ausbildungsbeauftragung für Ausbildungslehrgänge

Daniel ruft in Erinnerung das die Ausbildungslehrgänge beim Landesverband angemeldet und beauftragt werden müssen.

Es wird noch mal deutlich darauf hingewiesen, dass alle Lehrgänge 4 Wochen vor Beginn für den gesamten Landesverband über das ISC öffentlich ausgeschrieben werden müssen; auch wenn sie zu diesem Zeitpunkt schon voll sind. Dazu müssen die Lehrgänge im ISC für den „bundesweiten Lehrgangspool“ freigeschaltet werden. Nach Abschluss muss eine Rückmeldung spätestens 2 Wochen nach Ende des Lehrganges an den Landesverband erfolgen. Außerdem bitte Daniel, dass sich alle an die Bedingungen der Ausbildungslehrgänge halten (GAA, AAS, AARS). Für die Teilnahme an den Aufbaumodulen Schwimmen (AAS) und Rettungsschwimmen (AARS) muss zwingend die Gemeinsame Assistentenausbildung (GAA) besucht worden sein. Der GAA muss bei der Ausschreibung eines Aufbaumoduls zwingend unter den Voraussetzungen geführt werden. Sollte es zu Änderungen beim angemeldeten Lehrgang geben, ist dies auch dem Landesverband zu melden.

Durch das Rundschreiben 2021-97 vom Bundesverband können erst mal bis Ende 2022 die Ausbildung auch anteilig digital erfolgen.

Gültige Multilizenzen im Landesverband

Daniel Hüsken stellt die aktuelle Verfügbarkeit von Multiplikatoren S/RS in den einzelnen Bezirken vor. Die Bezirke erwähnen, dass nicht alle Multis auch greifbar für die Ausbildung sind. Es müssen mehr Multiplikatoren ausgebildet werden und die Bezirke müssen stärker für die Multiausbildung werben.

Beauftragung der Lehlizenz in den Bezirken

Daniel erzählt, dass es im LV immer wieder Anfragen gibt, wie externe Inhaberinnen und Inhaber von Lehrscheinen, ihre abgelaufene Lizenz erneuern können.

„Hausaufgabe“ für die Leitungen Ausbildung der Bezirke: Die Bezirke sollen in den Ortsgruppen erfragen, welche Kooperationen es gibt. Es darf nicht passieren das „unter der Hand“ ausgebildet wird. Die Bezirke berichten über Probleme, die in der Vergangenheit aufgetreten sind.

Multiplikatoren Ausbildung

Christian Kasproski informiert über den aktuellen Stand der Multiplikatoren Ausbildung, über den Ablauf und den Inhalt der Ausbildung.

Alle Anwärterinnen und Anwärter sind trotz der schwierigen Lage durch die Corona Pandemie hoch motiviert. Leider fehlen aber dadurch wichtige Lehrgänge in Präsenz, um einfach zu sehen wie der die Anwärter referieren. Es hat ein paar Lehrgänge und Schulungen online gegeben, aber diese können nicht die Erfahrung in Präsenzlehrgängen ersetzen. Christian bittet die Bezirke die Multiplikatoren in ihre Lehrgänge einzuladen. An dieser Stelle werden die Bezirke nochmal daran erinnert, dass Multiplikatorenanwärterinnen und -Anwärter im Rahmen ihrer Tätigkeit durch einen erfahrenen Multiplikator begleitet und geschult werden sollen. Aktuell kann die Ausbildung von einigen Anwärterinnen und Anwärtern nicht abgeschlossen, da die wichtigen Lehrgänge vom Bundesverband nicht angeboten werden.

Es wird einen neuen Termin für eine Informationsveranstaltung für die neue Multiplikatorenanwärter geben. Dieser wird noch bekannt gegeben.

Christian erfragt, ob es interessierte Multiplikatoren gibt, die gerne in der Multiplikatoren Ausbildung helfen möchte. Diese können sich sehr gerne an ihn wenden.

TOP 3 Lehrgangplanung 2022

Daniel stellt die Lehrgangplanung 2022 vom Landesverband vor.

Daniel stellt einen Hinweis von Sebastian Kemmerling vor: ***Sebastian Kemmerling lässt darauf hinweisen, dass die neue „Online Prüfung“ für das Rettungsschwimmabzeichen unter Aufsicht durchzuführen ist. Sie soll nicht als Link nach Hause geschickt werden.***

TOP 4 Ausbildungskooperationen zwischen den Bezirken (Berichte aus den Bezirken)

Die Bezirke berichten über Ihre Kooperationen. Zum größten Teil arbeiten die Bezirke zusammen. Es gab keine negativen Anmerkungen. In ein paar Bezirken gibt es leider keine Kooperation.

Daniel Hüsken wirbt nochmal verstärkt dafür, dass sich die Bezirke untereinander vernetzen und gemeinsame Ausbildungslehrgänge planen und durchführen.

TOP 5 Zusammensetzung des Fachbereiches nach 2022

Daniel berichtet über die Besetzung und die Änderungen die es im Fachbereich S/RS gibt.

Carsten Fröse bewirbt sich erneut auf das Amt des Leiters Schwimmen.

Sebastian Kemmerling steht dem Fachbereich weiterhin als Landesbeauftragter Rettungsschwimmen zur Verfügung.

Laura Abel steht dem Fachbereich als Landesbeauftragte Schwimmen erneut zur Verfügung.

Daniel Hüsken kann aus beruflichen und privaten Gründen dem Fachbereich in der neuen Wahlperiode nicht erneut als Landesbeauftragter Rettungsschwimmen zur Verfügung stehen. Er möchte nach der Wahl weiterhin als Mitarbeiter im Fachbereich S/RS tätig sein.

Andreas Brüggemann bietet seine Mithilfe als Referent bei Lehrgängen an. Die Bezirke geben Lob ans Team zurück. Die Bezirke sind sich im Großen und Ganzen einig, dass neue und junge Multis nachrücken müssen.

TOP 6 Lehrscheinprüfung 2022

Die Nachprüfung findet am 19.03.2022 statt. Anmeldungen über E-Mail. Informationen folgen bis zum 20.02.2022. Die Nachprüfung wird im kleinen Kreis stattfinden. Es werden nur Teilnehmende aus der Herbstprüfung 2021 dabei sein, die noch offene Prüfungsleistungen haben. Die Meldung erfolgt wie immer über die Bezirke.

Im Jahr 2022 wird es wieder eine Zentralprüfung geben. Dafür ist der 22. und 23.10.2022 vorgesehen. Anmeldung findet wie üblich über das ISC statt.

Alle Teilnehmenden haben Ihre Unterlagen am Tag der Prüfung mitzuführen. Diese werden wie üblich stichprobenartig kontrolliert. Fehlende Unterlagen führen zum Ausschluss der Prüfung.

Daniel fragt grob die Anzahl der Prüflinge ab, die ggf. zur Prüfung antreten würden.

Michael Petersen hat schon eine Abfrage an alle Prüferinnen und Prüfer rumgeschickt.

Information.

Es ist ein digitales Tool zur Verwaltung der Prüfung ist in Arbeit. Dieses soll die Prüfungen sowie die Prüfungsorganisation in Zukunft digitalisieren und vereinfachen.

TOP 7 Lehrscheinverlängerung (ab 2022)

Daniel Hüsken stellt die erarbeiteten Leitlinien zur Lehrscheinverlängerung vor. Im Landesverband Westfalen besteht mehrheitlich der Wunsch, dass die Kriterien, nach welchen beauftragte Kameradinnen und Kameraden im Namen des Landesverbandes in ihren Bezirken Lehrscheine verlängern dürfen, schriftlich und einheitlich fixiert werden. Zur Entwicklung eines einheitlichen Kriterienkatalogs sind auf dem Gemeinsamen Fachlehrgang 2021 im Rahmen eines Workshops von den anwesenden Bezirksvertreterinnen und -vertretern Ideen und Kriterien erarbeitet worden. Diese Ideen hat der Fachbereich Schwimmen/ Rettungsschwimmen aufgegriffen und daraus einen Vorschlag erarbeitet.

Die Teilnehmenden der GeFa tauschen Meinungen und Feedback aus. Die vorgestellten Leitlinien können von allen anwesenden Leitungen Ausbildung mitgetragen werden. Der Fachbereich einigt sich darauf, dass die Leitlinien ab dem Jahr 2023 gelten und somit alle Lizenzen betreffen, die zum 31.12.2023 auslaufen.

Die Leitlinien werden diesem Protokoll angehängen.

Hinweis

Wenn eine Multiplikatorenlizenz ausläuft, muss diese zusammen mit dem Lehrschein zum Landesverband geschickt werden. Dieser verlängert dann beide Lizenzen gleichzeitig. So werden in Zukunft beide Lizenzen zur selben Zeit verlängert.

TOP 8 Anerkennung Sportlehrkräften

Es treten vermehrte Anfragen von Lehrkräften, Fachangestellte für Bäderbetriebe etc. auf, was sie machen müssen, um einem Lehrschein zu erwerben.

Daniel präsentiert dazu ein bestehendes Dokument, welches auf der GeFa 2019 bereits vorgestellt wurde.

Einzelfälle, die in diesem Dokument nicht aufgelistet sind, müssen geprüft werden. Im Zweifelsfall muss der Ausbildungsplan mit den RRL verglichen werden.

TOP 9 Verschiedenes

Anfrage aus einem Bezirk:

Externe Inhaber von DLRG Ausbildungslizenzen (Lehrkräfte, Soldaten etc.) müssen nach den in TOP 7 genannten Kriterien ihre Lizenz in den zuständigen Bezirk verlängern. Dies wird durch den LV bejaht.

Daniel Hüsken bedankt sich bei allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit und schließt die Sitzung.

Ende der Tagung: 14:50 Uhr

Protokollant

Jens Schindel

Anhang zum Protokoll

- Kriterien zur Lehrscheinverlängerung ab dem Jahr 2023 (Stand 16.02.2022)